

Alte Obstwiese: Überdachung benötigt

Im Rahmen des Aktionsmonats „Naturerlebnis der heimischen Tier- und Pflanzenwelt“ richtete die Alte Obstwiese an der Kieler Straße am Sonntag ein informatives Obstblütenfest aus. 200 Besucher zählten die Veranstalter vom Verein Alte Obstwiese Neumünster.

Das Obstblütenfest nutzte der Verein auch, um für Spendengelder zu werben. „Wir bauen derzeit eine Aktionsfläche, für die wir unbedingt ein Sonnensegel oder eine andere Überdachungsart benötigen, um uns vor Sonne und insbesondere vor Regen zu schützen“, beschrieb Burkhard Roese vom Verein.

8000 Euro benötigt der Verein für die Anschaffung. Dank einiger Sponsoren seien 3000 Euro bereits zusammengekommen. Die Überdachung müsse einzurollen sein, damit sie nicht im schlimmsten Fall Vandalen



Auf der Alten Obstwiese an der Kieler Straße entsteht eine Aktionsfläche. Burkhard Roese vom Verein hofft jetzt auf Spender, um die Anschaffung eines Sonnen- und Wetterschutzes zu realisieren.

Fotos: Steinhausen

zum Oper fällt. „Wir hoffen sehr, weitere Spender zu finden“, sagte Roese.

Wer die Alte Obstwiese unterstützen möchte, bekommt alle Informationen auf der Internetseite

www.alte-obstwiese.de. Im Rahmen des Obstblütenfestes präsentierten sich auch die Imkerinnen Ulrike Hoffmeister und Berenice Nickel, die drei Bienenbeuten auf der Obstwiese unter-

halten, sowie der Rasseflügelzuchtverein Einfeld.

Rund 75 Besucher informierten sich bei drei Führungen über die alten Apfelsorten aber auch über Pflege von Apfelbäumen. (bst)

